

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1861

22.10.1861 (No. 290)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 290.

Dienstag den 22. Oktober

1861.

Freiwillige Feuerwehr.

Die Beerdigung des Kameraden Meßger Seippel findet
Dienstag den 22. Oktober, Nachmittags 4 Uhr,
 statt. Die Mannschaft versammelt sich in vollständiger Ausrüstung mit Tuchjacken präcis halb
 4 Uhr am städtischen Feuerhaus.
 Karlsruhe, den 21. Oktober 1861.

Imml.

Das **Corps-Commando.**
 E. Dölling.

E. Weber.

Vorschuß-Verein.

Bericht über das Geschäftsjahr vom 30. Juni 1860 bis dahin 1861.

Imml.

Einnahme.

1. Aufnahmsgelder	72 fl. 37 fr.
2. Ersatz für Einlagbüchlein	7 " 54 "
3. Monatsbeiträge	1326 " — "
4. Spareinlagen	1676 " — "
5. Zinsen für gegebene Vorschüsse	1114 " 44 "
6. Conto Corrent mit dem Bankier	10400 " — "
7. Zurückbezahlte Vorschüsse	32910 " 49 "
8. Aufgenommene Kapitalien	5020 " — "
Hierzu Kassenvorrath vom 1. Juli 1860	276 " 22 "

52804 fl. 26 fr.

Ausgabe.

9. Conto Corrent mit dem Bankier	9400 fl. — fr.
10. Vorschüsse an Mitglieder	36577 " — "
11. Zinsen, rückvergütet für frühere Heimzahlung	62 " 14 "
12. " für aufgenommene Kapitalien	286 " 20 "
13. Zurückbezahlte Kapitalien	5631 " 30 "
14. " Monatsbeiträge	73 " 6 "
15. " Spareinlagen	340 " 56 "
16. Unkosten	192 " 28 "

52563 fl. 34 fr.

Bleibt Kassenvorrath 240 fl. 52 fr.

Vermögensstand.

I. Activa.

Baarvorrath am 30. Juni 1860	240 fl. 52 fr.
Ausstände bei Vereinsmitgliedern	15415 " 12 "
	15656 fl. 4 fr.

II. Passiva.

Aufgenommene Anlehen	5895 fl. 5 fr.
Guthaben der Bankiers	1372 " — "
Guthaben der Mitglieder:	

a) an Monatsbeiträgen sammt gutgeschriebenen Di-	
videnden	3772 fl. 12 fr.
b) Spareinlagen sammt Zinsen	4151 " 52 "

7924 " 4 "
 15191 fl. 9 fr.

bleibt Reservefond 464 fl. 55 fr.	
und zwar vom vorigen Jahr her	178 fl. 12 fr.
hiezuh Anteil am Reingewinn dieses Jahrs	214 " 6 "
Eintrittsgelder, diesem Fond zugewiesen	72 " 37 "
	<hr/>
	464 fl. 55 fr.

Gewinn- und Verlust-Rechnung.

Die Zinsen-Einnahme betrug		1114 fl. 44 fr.
" " Ausgabe	348 fl. 34 fr.	
" " Gutschrift für Spareinlagen	141 " 36 "	
Unkosten in baar und Gutschrift	209 " 54 "	
Verluste und Abgabe an das Centralbureau	36 " 17 "	
	<hr/>	736 fl. 1 fr.

bleibt Reingewinn 378 fl. 43 fr.
 Diese wurden durch Beschluß der Generalversammlung so vertheilt, daß à 3 fr. für den Monatsbeitrag Dividende 164 fl. 37 fr. den Mitgliedern gutgeschrieben, der Rest mit 214 fl. 6 fr. aber dem Reservefond wie oben zugewiesen wurde.

Die Mitglieder-Zahl betrug Ende Juni 1860	251
hiezuh kamen im Laufe des Jahrs	79
es traten aus	8
	<hr/>
	71
betrug demnach Ende Juni 1861	322

Der in der Generalversammlung vom 10. August d. J. gewählte Ausschuß besteht aus den Herren

- Rüschbändler Hofmann, Vorstand,
- Hoffschuhmacher Läder, dessen Stellvertreter,
- Kaufmann Dollmätich, Sohn, Kassier,
- Glaser Lindner, dessen Stellvertreter,
- Kaufmann Steinhilber, Schriftführer,
- Maler Ferd. Frey, jun., dessen Stellvertreter,
- Möbelfabrikant Dietr. Lautermilch, Controleur,
- Hoffattler Maxt. Lautermilch, dessen Stellvertreter,
- Möbelfabrikant Karl Himmelheber,
- Drehermeister Layb,
- Bäckermeister Hafner,
- Hofwagner Kautt,

welche zu weiterer Auskunft gerne bereit sind.
 Karlsruhe, den 15. Oktober 1861.

Der Ausschuß.

Aufforderung.

Nr. 2683. Der beurlaubte Dragoner Zäpfel von Lauf ist wegen einer Reihe von in den Mannschaftszimmern der Reiterkaserne verübten Entwendungen von Geld und Kleidungsstücken, z. B. Drillhosen, Wolljacken, Unterhosen, Hemden u. angeschuldigt und verhaftet, und es liegt die Wahrscheinlichkeit vor, daß der Dieb die entwendeten Kleidungsstücke an Dritte veräußert und möglicherweise auch von dem entwendeten ziemlich bedeutenden Geldebetrage Schulden bezahlt oder das Geld zur Aufbewahrung übergeben hat.

Diesem, welche hierüber nähere Auskunft zu geben wissen, werden aufgefordert, alsbald bei dem diesseitigen Commando oder bei dem Garnisonsauditorat II. Anzeige zu erstatten.

Karlsruhe, den 21. Oktober 1861.

Der Regiments-Commandant.

v. B. u. f., Oberstlieut.

tenhäuschen, Hofraum, Seitenbau, alles von Stein erbaut, und einstöckigem Dekonomiebau, sowie Remisenbau, in der Stephaniensstraße Nr. 68 dahier, gegenüber dem gräflich v. Langenstein'schen Garten, wird am

Montag den 4. November d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

auf dem Bureau Großh. Stadtamtsrevisorats dahier, Kanzleizimmer Nr. 11., durch Assistent Kury einer freiwilligen Versteigerung ausgesetzt. Der Ausrufspreis ist 20,000 fl.

Die Steigerungsbedingungen werden vor der Steigerung bekannt gemacht und können auch vorher auf dem Bureau Großh. Stadtamtsrevisorats hier, Kanzleizimmer Nr. 11., eingesehen werden.

Karlsruhe, den 15. Oktober 1861.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

B. B. d. A.-R.

D. Langer.

vd. Mors

3. Liegenschaftsversteigerung.

Das den Kindern des verstorbenen Dr. juris Karl Friedrich Hartmann von Freiburg gehörige zweistöckige Wohnhaus nebst Garten, Gar-

Fabrikversteigerung.

Aus der Verlassenschaft des Herrn Lieutenant Baker werden vor dem Ettlingerthor im Hause des Herrn Kohlenhändler Werntgen

Mittwoch den 23. Oktober d. J.,

Morgens 9 Uhr,

Mannskleider, Schreinwerk, worunter ein Chiffonier, ein Pfeilerkommod, ein tannener Schrank, alles in gutem Zustande, Küchengeräthe und sonstiger Hausrath gegen baare Zahlung öffentlich versteigert.

Schönleber, Gerichtstarator.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Langestraße Nr. 94 ist der dritte Stock, bestehend in 3 Zimmern, 2 Kammern nebst Zugehör, auf den 23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Laden zu vermieten.

Im Eckhause der Lamm- und Langenstraße Nr. 7 ist ein Laden mit einem Zimmer und Werkstätte nebst 2 Mansardenzimmern und Keller auf den 23. April 1862 zu vermieten; nöthigenfalls kann auch Küche und größere Räumlichkeiten im obern Stock dazugegeben werden. Das Nähere ist im Hause Nr. 96 der Stephanienstraße im obern Stock zu erfragen.

Wohnungen zu vermieten.

In dem neuerbauten Hause Hirschstraße Nr. 21 ist die Wohnung des mittleren Stockwerkes, bestehend in 6 geräumigen Zimmern, Alkos, zwei Mansardenzimmern und den übrigen Erfordernissen, zu vermieten. Näheres bei Zimmermeister S. Meiß vor dem Friedrichsthor.

Amalienstraße Nr. 75 ist auf 1. November eine gut möblirte Herrschaftswohnung zu vermieten, dieselbe besteht in 2 Salons, 7 Schlafzimmern, gut eingerichteter Küche und allen Bequemlichkeiten. Das Nähere im Hause selbst.

Zimmer zu vermieten.

In der Nähe des Eitlinger Thors sind sogleich 3 tapezirte, geräumige und mit großen Fenstern versehene Mansardenzimmer zu vermieten; auch kann auf Verlangen Stallung für 3 Pferde, ein Heuboden und Dienerzimmer dazu abgegeben werden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zwei sehr schöne Zimmer sind mit oder ohne Möbel zu vermieten. Näheres Hirschstraße Nr. 10 im zweiten Stock.

Jähringerstraße Nr. 96, nahe am Marktplatz, ist im obern Stock bei einer stillen Familie ein freundliches, gut möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten und auf den 15. November zu beziehen.

Langestraße Nr. 5, im zweiten Stock, ist sogleich oder auf den 1. November ein möblirtes Zimmer zu vermieten.

Es ist ein geräumiges Zimmer mit zwei Fenstern in der Adlerstraße Nr. 14 zu vermieten und jeden Tag zu beziehen. Das Nähere daselbst im zweiten Stock.

Wohnungsgesuch.

Für zwei ältere Damen wird eine hübsche Wohnung von 2 - 3 Zimmern sammt Küche, Magdkammer und den übrigen Bequemlichkeiten bis Ende November oder Anfangs Dezember zu miethen gesucht. Näheres zu erfragen Amalienstraße Nr. 59 im zweiten Stock.

Vermischte Nachrichten.

[Dienstvertrag.] Es wird sogleich ein braves Mädchen, das kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, in Dienst gesucht. Näheres Waldstraße Nr. 75 im Hintergebäude.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, nähen und bügeln kann, sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wünscht sogleich eine passende Stelle zu erhalten. Zu erfragen Blumenstraße Nr. 19 im dritten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, sich auch den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Langenstraße Nr. 67.

[Dienstgesuch.] Eine Person, die sehr gut kochen, baden und allen häuslichen Geschäften gut vorstehen kann und gute Zeugnisse hat, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

Kapital zu verleihen.

260 fl. Pfleggeld liegen sogleich zum Ausleihen bei Chr. Söck, zum grünen Hof.

Es liegen 1000 fl. Pflegelder gegen hinreichende Versicherung zum Ausleihen auf den 23. Oktober bereit. Näheres ist bei Bierbrauer Seyfried zu erfragen.

Auswärter-Gesuch.

Ein junger kräftiger Bursche von 15 - 18 Jahren wird sogleich in eine Wirthschaft in Dienst gesucht. Näheres Waldstraße Nr. 16.

Gesuch.

Ein in allen Näharbeiten gewandtes Frauenzimmer wünscht Beschäftigung im Ausnähen zu erhalten. Näheres Lammstraße Nr. 2 im zweiten Stock.

Verloren.

Auf dem Weg durch die Langestraße dahier, die Durlacher Allee, Hauptstraße von Durlach und bis Grödingen wurde am 20. d. M., Nachmittags, ein Granaten-Armband mit weißem Mittelstück verloren. Der redliche Finder wolle solches gegen angemessene Belohnung Schlachthausstraße Nr. 1, unten, abgeben.

Vor ungefähr acht Tagen wurde ein goldener Ring, mit den Buchstaben W. A. gezeichnet, verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben alte Herrenstraße Nr. 18 gegen Belohnung abzugeben.

wünsch. Annal.
im Sonntag
2. Sonntag

Annal. bz.
im Sonntag
A. Seimling

Annal. bz.
im Sonntag

Bachman bz.

Annal.
im Sonntag
v. Göler
Lindenberg. 9.

Annal. bz.
im Sonntag

Annal. bz.
im Sonntag
Wallenstein

Annal. bz.
im Sonntag
Kaiser

v. Adelstein
bz.

(Annal. im Sonntag)

bz. Gall.

bz.

bz.

bz.

bz.

bz. Schwan,
Mannin,
Kadamin. 9.

Annal.

bz.

bz.

bz.

bz.

bz.

bz.

bz.

inml.
Bickel. **Gefunden.**
Am Sonntag wurde ein **Porte-monnaie** mit etwas Geld gefunden und kann von dem rechtmäßigen Eigenthümer im Kontor des Tagblattes abgeholt werden.

inml. by Lehmann, Malzpr. 83.
Hausverkauf.
Ein zweistöckiges Wohnhaus mit Mansarden, Seiten- und Duerbau, Hofraum und einem großen gewölbten Keller ist billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

by
Verkaufsanzeigen.
Einige Tausend **Stückhölzer** sind zu verkaufen: Karlsstraße Nr. 31 im untern Stock.

by
Erbprinzenstraße Nr. 27 ist im ersten Stock ein schwarzer erdener **Ofen** zu verkaufen.

by
Durlach.
Ein **Lorbeerbaum** in eisengebundenem Kübel ist wegen Umzugs billig zu verkaufen in der Domänenverwaltung, hintere Wohnung.

by
Kaufgesuch.
Es wird ein schon geprauchter aber noch brauchbarer **Schienenherd** im billigen Preis zu kaufen gesucht. Näheres in Nr. 16 der Erbprinzenstraße im untern Stock. — Ebendasselbst ist ein geprauchter irdener **Ofen** billig zu haben.

inml.
Fässer-Gesuch.
Zwei 15öhmige, gut erhaltene weingrüne **Ovalfässer** werden zu kaufen gesucht von **Alois Kast**, Käufer in **Ettlingen**.

by
Vorthüre; wer eine solche, etwas hohe — ganz in Holz oder gepolstert — zu verkaufen hat, möge (mit Preisangabe hievon) seine Adresse alsbald zusenden dem **Commissionsbureau von J. Scharpf**, Langesstraße Nr. 237, nächst dem Mühlburgerthor.

by
Gänselebern-Ankauf.
Kleine Herrenstraße Nr. 17 werden fortwährend **Gänselebern** angekauft und große gut bezahlt.

inml.
Privat-Bekanntmachungen.
Frankfurter Brat-, Leberwürste und Leberschwartenmagen sind wieder frisch eingetroffen bei **Ph. D. Meyer**, Großh. Hoflieferant.

inml.
Herren-Châles
(Plaids-Anglais)
in vorzüglicher Qualität und großer Auswahl billigt bei
Nathan J. Levis,
dem Museum gegenüber.

THEE,
grünen und schwarzen in ausgezeichnete Qualität, offen und in Paqueten, sowie auch **Java-Zimmt**, **Ceylon-Zimmt** und fein crystallisirte **Vanille** empfiehlt

Wilhelm Schmidt.

Ph. Dan Meyer,
Großh. Hoflieferant,
empfiehlt frisch angekommenen westphäl. Schinken, Braunschweiger-, Göttinger-, veron. Salamwürste, Sardellen in Del, Capern, Oliven, russ. und deutschen Caviar etc. etc.

Pendules und Statuetten in Bronze, Lampen, Leuchter, Candelabres, Lichtschirme, Crucifixe, Schreibzeuge etc. etc., Bestecke etc. etc. von Christoffe empfehlen

A. Winter & Sohn.

Für Damen-Mäntel und Jacken
Cricots, Velours, Diagonals, Bephir, Royals
in empfehlenswerthen Dualitäten billigt bei
Nathan J. Levis,
dem Museum gegenüber.

Seidenjamnte
in allen Farben und entsprechenden Dualitäten bei **C. Th. Bohn.**

Unterzeichnete erlaubt sich, hiermit empfehlend anzuzeigen, daß das Neueste in **Pariser Hüten, Coiffuren** etc. bei ihr eingetroffen ist.
Karoline Gant,
Aulienstraße Nr. 43.

Anzeige.
Meine Wirthschaft ist von heute an wieder geöffnet.
Bischoff, Bierbrauer.

inml.

inml.

inml.

inml.

inml.

inml.
25. 28.
31. 01.

inml.

by

Anzeige.

Ich zeige hiermit an, daß ich so eben die erwartete Sendung Straßburger Winterstiefel und Gummigaloshen erhalten habe, und zwar in allen Sorten für Damen sowohl als auch für Kinder.

Georg Stürmer, Schuhmachermeister, Amalienstraße Nr. 47.

Bekanntmachung.

Der Postomnibus von **Muggensturm** nach **Gernsbach** fährt von jetzt an Morgens 9 Uhr 50 Min. und Abends 6 Uhr 20 Min. ab.

Abfahrt von **Gernsbach** nach **Muggensturm** 5 Uhr 50 Min. und Nachmittags 2 Uhr 15 Min.

Gernsbach, den 15. Oktober 1861.

Langenbach, Posthalter.

Philharmonischer Verein.

Mittwoch den 23. d., Abends 7 Uhr, Probe im Museumslokale.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 22. Okt. IV. Quart. 111. Abonnementsvorstellung. **Das Nachtlager in Granada.** Romantische Oper in zwei Aufzügen,

nach Friedrich Kind's gleichnamigem Schauspiel bearbeitet von Braun. Musik von K. Kreuzer. **Gabriele**: Fräul. Deiver, als ersten größeren Versuch.

Donnerstag den 24. Okt. IV. Quart. 112. Abonnementsvorstellung. Zum Erstenmale: **Der Goldbauer.** Original-Schauspiel in vier Akten, von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Notizen für Mittwoch 23. Oktober:

Karlsruhe, Schönleber, Gerichtstaxator: Fahrnißversteigerung aus dem Nachlaß des Lieutenant Wacker, 9 Uhr Morgens vor dem Ettlingerthor im Hause des Herrn Berntgen.

Herrenalb, Holzversteigerung durch Ochsenwirth Seuser. Zusammenkunft 9 Uhr Morgens auf der Schöllbronner Mühle.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

20. Okt.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 3½	27" 9,5"	Nord	hell
12 " Mitt.	+ 10½	27" 9,5"	"	"
6 " Abds.	+ 9½	27" 9,5"	"	"
21. Okt.				
6 U. Morg.	+ 5	27" 9,5"	West	trüb
12 " Mitt.	+ 13	27" 10"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 12	27" 10"	Nord	"

Gestorben:

19. Oktober. Emilie, alt 1 Jahr 6 Monate 14 Tage, Vater Regimentschuhmacher Ludihäuser.

21. " Christian Seippel, Metzgermeister, ein Ehemann, alt 42 Jahre.

Das Neueste in
Winterhandschuhen

für Herren, Damen und Kinder empfiehlt

Gustav Lang.

Ruhrer Steinkohlenlager

von **Joh. Schweizer** vor dem Ettlingerthor.

Einem hochverehrlichen Publikum bringe ich hiermit zur Kenntniß, daß ich mit meinem bisherigen Pflasterergewerbe auf meinem Materiallagerplaz vor dem Ettlingerthor ein **Ruhrer Steinkohlenlager** in Verbindung gebracht habe, die ich direkt aus den vorzüglichsten Gruben an der Ruhr beziehe, wovon bereits ein Schiff der besten Qualität Steinkohlen für mich in Leopoldshafen eingetroffen, die ich zu den billigsten Preisen abgebe. Bei Abnahme größerer Quantitäten, sowie ab Schiff billiger per Centner, und bitte um geneigte Abnahme.

Wichtig.

Innl.

Gewirkte Châles,
schwarze und farbige Seidenzeuge,
Herbst- und Winter-Mäntel,
Kleiderzeuge jeder Art
 empfehlen in großer Auswahl und zu billigen Preisen
Leipheimer & Weeber,
 Langestraße Nr. 151.

Numm. 5.
 29. VII.
 5. 12. 19. 26. Nov.
 3. 10. 17. 17.

MODERATEUR-LAMPEN
 in sehr grosser Auswahl zu den billigsten Preisen und unter Garantie,
Dochte, Glaskugeln, Schirme und Cylinder empfehlen
F. MAYER & C^{IE},
 Grossh. Hoflieferanten.

Freunde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. v. Herzer, Fabr. v. Basel. Kas, Kfm. v. Lahr. Leikauf, Kaufm. v. Frankfurt. Herrmann, Kfm. v. Bremen. Wairner, Part. v. Frankfurt. Schmitt, Part. v. Hannover.
Englischer Hof. Sr. Excell. Generalleutnant Dreyer mit Sohn v. Rastatt. Waag, Generalmajor mit Sohn u. v. Winslow, Cadet v. Mannheim. Ruch mit Frau v. Güntersblum. Wobner mit Frau v. Wimpfen. Kaiser, Rent. v. Zürich. Dittler, Kfm. v. Hamburg. Wensay und Kas, Kfl. v. Frankfurt. Illing, Kfm. v. Annaberg. Cazarus, Kfm. v. Berlin.
Erbprinzen. Baron v. Bacholdt m. Fam. v. Leipzig. Baron v. Wisell m. Frau v. Hannover. Baron v. Webby mit Frau und Bed. v. South-Wales. Baron v. Lamezan von Freiburg. Würzburg, Rentier von Leeds. van Wilde, Rent. v. Mexico. Stocklin, Ingenieur von Kolmar. Lohstein, Advokat v. Strassburg. Lutschess, Rent. v. Berlin. Stamm, Kfm. v. Brüssel.
Goldener Adler. v. Schweizer, Rent. mit Fam. a. England. Frau Kunzer mit Sohn v. Freiburg. Oppenheimer, Kfm. v. Michelsfeld. Ziegler, Bierbrauer v. Ulm. Müller, Kfm. v. Köln. Heins, Oberkirchenrath v. Weissenheim. Hochstrasser, Kfm. und Frl. Zoggenburger v. Zürich.
Goldener Ochse. Penninghaus, Kaufm. von Bremen. Hoffmann, Kfm. v. Köln. Meiersberg, Kfm. v. Solingen. Bengauer, Kfm. v. Frankfurt. Gullmann, Kfm. v. Biebrich. May, Kfm. v. Kolmar. Fräul. Braun und Bauer v. Ettlingen.
Goldene Traube. Behmeider, Reisender von Bogen. Weinmann, Reisender v. Wien. Ruchler, Wirth von Göttingen. Schuler, Wirth v. Eßlingen.
Grüner Hof. Schlop, Kaufm. v. Frankfurt. Just,

Kfm. mit Frau v. St. Gallen. Weil, Chaland und Benning, Kfl. v. Strassburg. Leja, Part. v. Stockholm. Leuff, Part. v. München. Müller, Part. v. London.
Hôtel Groste. Rey, Kfm. v. Paris. Jandorf, Kfm. v. Frankfurt. Dr. Markusen, Hofrath mit Frau v. Würzburg. Kalbsfleisch, Fabr. v. Hanau. Wolf, Gutsbesitzer v. München. Noellus, Rent. mit Frau v. Paris. Reinking, Kfm. v. Köln. Zimmer, Fabr. v. Paris. Loewe, Kfm. von Mannheim. Bög, Kfm. v. Frankfurt. Enthold, Kfm. v. Bremen. Preiswert, Kfm. v. Basel.
Rheinischer Hof. Leig, Kfm. v. Rippenheim. Seemüller, Expeditor v. Pforzheim.
Nothes Haus. Hesseblatt, Maler v. Berlin. Zemple, Privat v. Freiburg. Dogny, Ingenieur v. Gravenstaden. Mooser, Fabr. v. Darmstadt. Sporer, Kfm. v. Frankfurt. Weis, Kfm. v. Heilbronn. Dr. Kretto v. Clausthal. Engler, Kfm. v. Nürnberg. Wildberger, Part. von Hamburg. v. Gornig, Rent. v. Köln. Ebhauser, Kaufm. von Zürich. Deckert, Fabr. v. Stuttgart.
Schwan. Bensingler, Reiger und Weiser, Uhrenhändler von Thennendronn. Mayer, Zimmermeister von Löchgau. Leicht, Gastwirth von Neuhausen. Roger, Fabrikant von Stuttgart. Wils, Gasinstallateur v. Bruchsal.
Schwarzer Adler. Schwenk, Forstleve, Seidenflicker, Assessor, Arnold, Accessist und Umgelder, Rechtspraktikant v. Speyer. Streib, Schreinermeister v. Hossenheim. Stemmler, Fabr. v. Pforzheim. Lies, Metzgermeister v. Weinheim.
Waldhorn. Fischer, Kfm. v. Bellingen. Frau Mengens v. Waldbirch.
Weisser Bär. Beyer, Kaufm. von London. Straub, Polzt. v. Lindau.

In Privathäusern.

Bei Hofrath Plas: Dr. Plas v. Emmendingen u. Plas, Oberleutnant v. Rastatt.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.